



Planet 21³

Der Treffpunkt für Eltern und ihre Kinder des Vereins 21 Hoch 3 e.V.

Das Angebot findet ganzjährig statt

Jeden 1. Freitag im Monat treffen sich Eltern und ihre Kinder mit und ohne Trisomie 21 in Räumen, die der Kindergarten der Martin-Luther-Gemeinde in Findorff und die dortige Gemeinde dem Verein zur Verfügung stellt. Zwischen 15 und 18 Uhr finden Bewegungs- und Musikangebote für Kinder in drei Altersklassen statt. Sie werden je von einer fachlich qualifizierten Betreuerin angeleitet und durch weitere Betreuerinnen unterstützt. Die Eltern finden sich während dieses Zeitraumes in einem moderierten Gesprächskreis zusammen.

Ziel des Treffpunktes ist Kontakt und Kommunikation. Den Kindern mit Trisomie 21 und den Geschwisterkindern tut es gut, Kinder zu treffen, die in der gleichen besonderen Situation sind. Zum einen ist es entspannend, in einem Umfeld zu sein, in dem die besondere Situation normal ist, zum anderen hilft es für den Alltag, zu wissen, dass es die anderen Kinder mit dem gleichen Hintergrund gibt. Das gilt für die Eltern gleichermaßen. Für unsere Kinder mit Trisomie 21 kommt hinzu, dass Gemeinschaften, in denen sie sich normal auf Augenhöhe mit den anderen fühlen können, eher selten sind. Es ist uns wichtig, ihnen einen Rahmen zu geben, in denen sie in Kontakt gehen und Freundschaften entwickeln können.

Die Betreuerinnen stehen den Kindern mit Trisomie 21 zur Verfügung. Sie sind während des gesamten Treffens dabei. Sie unterstützen die Kinder mit Trisomie 21 beim Ankommen, d.h. beim Eingewöhnen mit Umziehen u.ä., während des Angebotes und beim Gehen.

Unsere Angebote für Kinder

1. Krabbelkinder (0-4 Lebensjahre)

Bewegung und Spiel: Über die Entdeckung des Körpers

Kleine Kinder erobern die Welt über ihren Körper, sie entdecken über das Begreifen und Erkrabbeln die Beschaffenheit der Umgebung. Der eigene Körper ist das Medium zur Erfahrung. Kinder mit Trisomie 21 sind in ihrer kognitiven Entwicklung der motorischen weit voraus, die Erfahrungswelt bleibt durch eingeschränkte motorische Fähigkeiten klein. In diesem Angebot soll es darum gehen, den Erfahrungsraum für die Kinder zu erweitern.

Den eigenen Körper in Bewegung zu erleben ist ein Genuss für kleine Kinder. Höhe, Tiefe, Schrägen, Wannan, weiche und harte Untergründe, feste und wackelige Ebenen, alles lockt die Kinder zu mehr und neuen Erfahrungen heraus. Übermütige Kinder bekommen einen geschützten Raum für ihre Experimente und werden darin begleitet. Zurückhaltende Kinder werden vorsichtig zur Exploration des Raumes angeregt, werden ermutigt und durch die Aktionen der anderen Kinder motiviert. Für alle Kleinkinder, ob mit oder ohne Trisomie 21, bietet der Bewegungsraum die Umgebung, die sie zu Spaß und Entwicklung benötigen.

Dieses Angebot wird von einer qualifizierten Betreuerin mit dem Erfahrungshintergrund Physiotherapie angeleitet und durch eine weitere Betreuerin unterstützt.

2. Kleinkinder (3 -8 Lebensjahre)

Bewegung zur Musik und Psychomotorik: Ich bin da und Du bist da - Jaaa!

Im Vorschulalter wird "der Andere" wichtig für das Spiel des Kindes. Das gemeinsame Musizieren, dazu Tanzen und Singen, lässt jedes Kind auf seinem Entwicklungsniveau teilhaben an der Gruppe, an der Gemeinsamkeit. In psychomotorischen Anteilen fordern Spielhandlungen den Gemeinschaftsgeist, aber auch die individuellen Stärken und Interessen heraus. Jeder findet hier seinen Raum, um der eigenen Befindlichkeit Ausdruck zu geben.

Auch hier hilft die einfühlsame Begleitung über manche Schwelle, und ein neuer Schritt wird getan. Anfang und Ende der Stunde werden durch Lieder und Spiele markiert, so dass jedes Kind innerhalb des festen Rahmens seinen Handlungsspielraum erweitern kann.

Dieses Angebot wird von einer qualifizierten Betreuerin mit dem Erfahrungshintergrund Erzieherin angeleitet und durch zwei weitere Betreuerinnen unterstützt.

3. Schulkinder (6-12 Lebensjahre)

Tanz, Singen, Trommeln: Gemeinsam

Wenn einer trommelt, hört sich das gut an, wenn alle zusammen trommeln, entsteht der Groove. In diesem Kurs wird gesungen, getanzt und getrommelt.

Ohne Instrumente: Cycle Songs, Kanons, Body-Percussion,



- Mit Bewegung: Lieder, zu denen getanzt wird, Kreistänze,
- Mit Instrumenten: rhythmische Begleitung von Liedern mit Perkussionsinstrumenten, melodische Begleitung mit einfachen Instrumenten, wie Boomwhacker und Xylophon oder der Ukulele, Trommeln verschiedener Grooves der afro-brasilianischen Perkussion,
- Mit Papier: Musik hören und dabei malen, kleine Trommeln und Rasseln selber basteln.

Dieses Angebot wird von einer qualifizierten Betreuerin mit dem Erfahrungshintergrund Musikerin angeleitet und durch eine weitere Betreuerin unterstützt.

Unsere Angebote für Eltern

Der moderierte Gesprächskreis

Die Eltern treffen in einem Gesprächskreis zusammen, der von einer Sozialpädagogin, die Mutter einer Jugendlichen mit Trisomie 21 ist, moderiert wird. Die erste halbe Stunde wird zum freien Gedankenaustausch genutzt. Danach steht der Kreis unter einem gewählten Thema. Die Themen konkretisieren sich aus dem Alltag (z.B. Tischsituation beim Essen, Auftreten in der Öffentlichkeit, Umgang mit Reaktionen aus dem Umfeld) oder sie betreffen bestimmte Bereiche wie z.B. medizinische Besonderheiten, Fördermöglichkeiten, Pflegeversicherung.